Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Großherzogliches Theater Oldenburg

Großherzogliches Theater <Oldenburg

Oldenburg, 1854

29.12.1915 - Gustav Räder: Robert und Bertram, oder: Die lustigen Vagabunden.

urn:nbn:de:gbv:45:1-6867

Visual Library

Großherzogl. Theater.

Oldenburg.

Mittwoch, den 29. Dezember 1915.

Vorstellung zu ermäßigten Preisen.

Dutzendkarten und Freiplätze haben keine Giltigkeit.

Robert und Bertram,

oder:

Die lustigen Vagabunden.

Posse mit Gesängen und Tänzen in 4 Abteilungen von Gustav Räder, mit vollständig neuer 3. Abteilung „Gesellschaft und Maskenball" von Franz Bernack. Musik der 3. Abteilung von F. Bernack. Musikalische Bearbeitung von Philipp Stahl.

Leiter der Aufführung: **Carl de Giorgi.**

Musikalische Leitung: II. Hofmusikdirektor **Philipp Stahl.**

Personen:

1. Abteilung:

Die Befreiung.

Robert, } Arrestanten	Felix Kroll.
Bertram, } Arrestanten	Carl de Giorgi.
Strambach, Gefängniswärt., Invalide	Clemens Adami.
Michel, sein Neffe, Bauernbursche	Fred Bredow.
Schildwache	Henri Emme.
Ein Korporal	Curt Dorn.

2. Abteilung:

Auf der Hochzeit.

Robert	Felix Kroll.
Bertram	Carl de Giorgi.
Mehlmeyer, Pächter	Ludwig Lindikoff.
Lips, Wirt	Georg Ernesti.
Rösel, Schenkmädchen	Hilde Wörner.
Michel	Fred Bredow.
Erster } Landgendarm	Paul Schulze.
Zweiter } Landgendarm	Hans Janke.
Brautvater	Fritz Gemeier.
Bräutigam	Hans Fuhrmann.
Braut	Gerda Freya.
Ein Hausknecht	Hans Plasil.

Bauern. Bäuerinnen. Bauernkinder.

3. Abteilung **(neu!)**:

Gesellschaft und Maskenball.

Häuffert, Kommerzienrat	Hans Ebert.
Käthe, seine Tochter	Grete Dollinger.
Dolla, verw. Tütrich, Häufferts Schwester	Betty Klinder.
Schuriegel, sein Privatsekretär	Franz Froneck.
Robert, als Graf Trebor	Felix Kroll.
Bertram, als Signor Collerini	Carl de Giorgi.
Jean, Kammerdiener des Kommerzienrats	Heinrich Oesterheld.

Herren und Damen als Gäste.

4. Abteilung (in 2 Bildern):

Das Volksfest.

Robert	Felix Kroll.
Bertram	Carl de Giorgi.
Frau Müller, eine alte Witwe	Maria Buchholz.
Rösel, ihre Pflegetochter	Hilde Wörner.
Michel	Fred Bredow.
Strambach	Clemens Adami.
Ein Ausrufer	Curt Dorn.

Bänkelsänger und Frau. Volk. Leierkasten-Männer. Soldaten ꝛc.

In der dritten Abteilung: **Tanz-Einlagen:**

Sozo-Walzer aus dem Ballett „Messalina" von Raida
Harlekin-Polka von Giesecke
} getanzt von Gretel Paul und Elsa Stoike.

Zwischenaktsmusik:

1. Bettelstudent-Quadrille von Millöcker. 2. Galopp von J. Strauß. 3. Gonda-Walzer von L. Fall.

Nach der 2. Abteilung findet eine größere Pause statt.

Kassenpreise einschließlich Garderobegebühr während der Kriegszeit:

Fremdenloge I. Rang } Proszeniumsloge I. Rang	2 ℳ 50 ₰	Mittelplatz II. Rang	1 ℳ 20 ₰
Logensitz I. Rang	2 „ — „	Loge II. Rang	1 „ — „
Parkett 1. bis 7. Reihe	1 „ 80 „	Parterresitz	1 „ — „
Parkett 8. bis 10. Reihe	1 „ 50 „	Amphitheater	— „ 50 „
		Galerie	— „ 30 „

Kassenöffnung 3½ Uhr. Anfang pünktlich 4 Uhr. Ende 6¾ Uhr.

Vorverkauf von 12 bis 1 Uhr mittags.

Donnerstag, den 30. Dezember 1915. Zu ermäßigten Preisen. Freiplätze und Dutzendkarten haben keine Giltigkeit. Zum letzten Male: **Blondelschen,** oder: **Im Zauberreich des Hutibraß.** Weihnachtsmärchen in 6 Bildern von Möller. Musik von Matthey. Anfang **4** Uhr.

Etwa am Abend eingehende wichtigere Meldungen vom Kriegsschauplatz werden während der Pause oder am Schluß der Vorstellung von der Bühne aus bekanntgegeben.

Militärpersonen, vom Feldwebel abwärts, zahlen an der **Abendkasse** zu den Vorstellungen, für welche Dutzendkarten Giltigkeit haben, **die Hälfte** der gewöhnlichen Eintrittsgelder.

☛ Verwundeten Kriegsteilnehmern werden für sämtliche Vorstellungen an der Abendkasse, soweit Platz vorhanden, freie Eintrittskarten verabfolgt.

Kartenbestellungen durch den Fernsprecher werden nicht angenommen.

Schulzesche Hofbuchdruckerei. Oldenburg.

Landesbibliothek Oldenburg